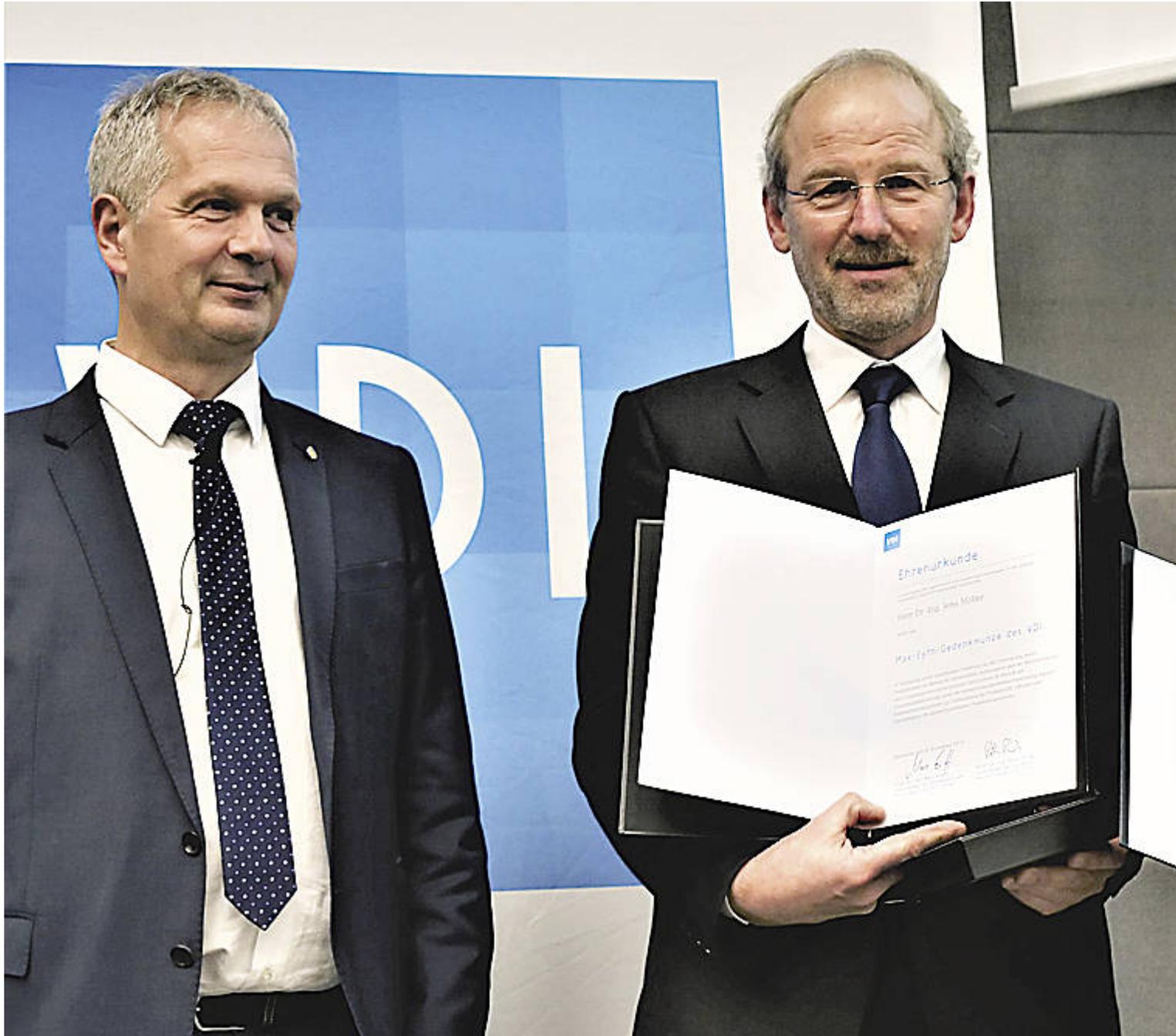


Tagung LAND.TECHNIK-AgEng

Ehrung für Landtechniker

Zwei Max-Eyth-Gedenkmünzen in Hannover verliehen



© VDI

Prof. Dr.-Ing. Peter Pickel, Dr.-Ing. Jens Möller und Ing. Jeannot Hironius (v. l.).

Auf einer Festveranstaltung anlässlich der 77. Internationalen Tagung LAND.TECHNIK-AgEng in Hannover wurden am 8. November Ing. Jeannot Hironimus und Dr.-Ing. Jens Möller je eine Max-Eyth-Gedenkmünze verliehen. Der Vorsitzende des VDI-Fachbereichs Max-Eyth-Gesellschaft Agrartechnik (VDI-MEG), Professor Peter Pickel, überreichte Hironimus und Möller die Medaillen mit den Urkunden und würdigte deren herausragende Leistungen in der Agrartechnikbranche.

Hironimus wurde insbesondere für seine langjährigen Verdienste in leitenden Positionen eines landtechnischen Unternehmens und für sein herausragendes Engagement in französischen, deutschen und europäischen Verbänden der Landmaschinenindustrie (AXEMA, VDMA und CEMA) geehrt. Hervorgehoben wurden seine Aktivitäten in europäischen Normungs- und Gesetzgebungsverfahren sowie seine Unterstützung des Competence Center ISOBUS. Außerdem war er an der Gründung des Konsortiums beteiligt, aus dem eine unabhängige Datenaustauschplattform hervorging.

Möller wurde für seine herausragenden langjährigen Verdienste bei der Entwicklung neuer Produktreihen im Bereich der Erntetechnik, insbesondere bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Konzepte und Systeme im Bereich der Präzisionslandwirtschaft gewürdigt. Besonders betont wurde sein aktiver persönlicher Einsatz bei der herstellerübergreifenden Entwicklung digitaler Kommunikationssysteme zur Verbesserung der Produktivität, Effizienz und Nachhaltigkeit des landwirtschaftlichen Produktionsprozesses.